

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0214/2006

**Abteilung:** Fachbereich 3 - FBL

**Bearbeiter/in:** Beate Jilg

**Haushaltswirksamkeit:**  nein  ja, bei Hhst.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Kulturausschuss	12.12.2006	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	24.05.2007	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

**Betreff: Umbenennung eines Teilstücks der Straße "Rinkenberger Weg"**

## Beschlussempfehlung:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Umbenennung eines Teilstückes der Straße „Rinkenberger Weg“

## Begründung:

Der Rinkenberger Weg wurde durch den Ausbau der B9 in zwei getrennt liegende Straßenflächen mit unterschiedlicher Länge und Bedeutung geteilt.

Der Hauptteil (im Lageplan grün) verläuft als Erschließungs- und Verbindungsstraße durch den Rinkenbergerhof und endet in seiner Funktion als Fahrweg an der B 9, als **Rad-/Fußweg** unterquert er die Bundesstraße und mündet östlich davon in den separaten Abschnitt vor der Kurpfalzkasernen.

Dieses östliche Teilstück des Rinkenbergerweges (im Plan orange) stellt verkehrstechnisch die Verlängerung der „Spaldinger Straße“ dar.

Nach Aussage des Sachgebietes „Vermessung“ der Stadtverwaltung führt diese getrennte Lage der beiden gleichlautenden Straßenteile „Rinkenbergerweg“ bei Ortsunkundigen immer wieder zu Verwirrungen (Lieferanten, Zusteller, Besucher).

Aus diesem Grund empfiehlt die Bauverwaltung im Hinblick auf eine eindeutige Zuordnung und Auffindbarkeit, die Angliederung der östlichen Fortsetzung des Rinkenbergerweges (im Plan orange) an die Spaldinger Straße.

